

ANTRAG AUF ZULASSUNG ZUM STUDIUM AN DER TAK UND ZUR EXTERNENPRÜFUNG AN DER HOCHSCHULE KONSTANZ

Bewerbung zum Wintersemester 2010/11

Einzureichen bis 15.06.2010

1. Angaben zur Person (§ 1 Nr. 1-4 und 6 HSchulDSV BW)

Nachname: _____ Vorname: _____

Geschlecht: männlich weiblich evtl. Namenszusatz: _____

geboren am: _____ in: _____

Geburtsname: (Angabe hilfreich) _____ Nationalität: _____
(bitte doppelte Staatsbürgerschaft angeben)

2. Anschrift (§ 1 Nr. 5 HSchulDSV BW)

Strasse: _____ Heimatkreis: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Zusatz: (z.B. c/o) _____ Telefon: _____

E-Mail: _____ Mobil: _____

3. Angaben zur Hochschulvergangenheit (§ 1 Nr. 10 und 11 HSchulDSV BW)

Waren Sie bereits an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland (z.B. Fachhochschule, Universität, Duale Hochschule) eingeschrieben?

ja nein

Anzahl der an dieser Hochschule eingeschriebenen Semester (ohne Beurlaubungssemester):
__ Semester

Name/ Ort der bisherigen Hochschule: _____

Studiengang/ Fachrichtung: _____

Datum der Exmatrikulation: _____

Endgültig nicht bestandene Prüfungen/ Verlust des Prüfungsanspruches:

ja, Prüfungen: _____ nein

(Bitte in beiden Fällen einen vollständigen aktuellen Notenspiegel beilegen. Bei Studiengängen anderer Hochschulen bitte zusätzlich eine Unbedenklichkeitsbescheinigung und eine Kopie der zugehörigen Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs mit Modulbeschreibung und Angabe der ECTS-Punkte beilegen.)

4. Studiengang

- Produktionsingenieur Fachrichtung Elektrotechnik**
berufsbegleitend (Bachelor of Engineering)

5. Hochschulzugangsberechtigung (§ 1 Nr. 7 HSchulDSV BW)

Durchschnittsnote: _____

Datum: _____

Kreiszugehörigkeit der ausstellenden Schule: _____

Art: (bitte ankreuzen!)

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Allgemeine Hochschulreife | <input type="checkbox"/> Telekolleg-Abschluss |
| <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife | <input type="checkbox"/> Meisterbrief |
| <input type="checkbox"/> Ausländerstudienkolleg | <input type="checkbox"/> Technikerzeugnis |
| <input type="checkbox"/> Fachgebundene Hochschulreife | |
| <input type="checkbox"/> Abendgymnasium | <input type="checkbox"/> andere: _____ |

6. Beruf und praktische Tätigkeiten (§ 1 Nr. 12 und 13 HSchulDSV BW)

a) Ausbildung/ Lehre als: _____

Ausbildungszeit von: _____ bis: _____

Abschlussprüfung bestanden am: _____

b) Berufserfahrung: _____

Beruf/Tätigkeit/Funktion: _____

von: _____ bis _____ Firma: _____
(Bitte geeignete Nachweise, z.B. Arbeitszeugnisse beifügen.)

Beruf/Tätigkeit/Funktion: _____

von: _____ bis _____ Firma: _____
(Bitte geeignete Nachweise, z.B. Arbeitszeugnisse beifügen.)

Beruf/Tätigkeit/Funktion: _____

von: _____ bis _____ Firma: _____
(Bitte geeignete Nachweise, z.B. Arbeitszeugnisse beifügen.)

Beruf/Tätigkeit/Funktion: _____

von: _____ bis _____ Firma: _____
(Bitte geeignete Nachweise, z.B. Arbeitszeugnisse beifügen.)

c) Aktueller Arbeitgeber

Firma: _____ Abteilung: _____

Strasse: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Dort beschäftigt seit: _____ Vollzeit Teilzeit

7. Sonstige Leistungen

Hier haben Sie die Möglichkeit spezielle, besondere Leistungen darzulegen. Dies sind beispielsweise besondere Preise, Auszeichnungen, Leitungsfunktionen in Vereinen und ähnliche Leistungen außerhalb des Unterrichts. (Bitte geeignete Nachweise beifügen.)

Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass alle Angaben Grundlage für die Zulassung zur Externenprüfung sind und dass falsche bzw. unvollständige Angaben die Zurücknahme der Zulassung zur Folge haben können. Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben für Verwaltungszwecke elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Es besteht zwar keine Auskunftspflicht; die Zulassung kann jedoch nur erfolgen, wenn Sie die im Antrag vorgesehenen Angaben machen. Die einzelnen Daten werden aufgrund der angegebenen Paragraphen nach der Verordnung des Wissenschaftsministeriums zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten der Studienbewerber, Studierenden und Prüfungskandidaten für Verwaltungszwecke der Hochschulen vom 28.08.1992 i.d.F. vom 12.12.2008 (kurz HSchulDSV BW genannt) in Verbindung mit § 4 Absatz 1 Nr. 1 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) erhoben. Daten der Studienbewerber werden gemäß den Datenschutzbestimmungen gespeichert und verarbeitet.

Ort/ Datum

Unterschrift des Bewerbers/ der Bewerberin

8. Anlagen

Dem Antrag liegen als **amtlich beglaubigte bzw. vorab als einfache Fotokopien** bei (bitte beachten Sie am Ende dieser Seite die Hinweise unter Nr. 3):

a) Zwingend vorzulegende Unterlagen:

- vollständiges Zeugnis (incl. Deckblatt) der Fachhochschulreife / allgem. Hochschulreife / des Ausländerstudienkollegs / Meisterbrief etc.
- tabellarische Darstellung des bisherigen Werdeganges (Lebenslauf) inkl. Passbild

b) Ggf. vorzulegende Unterlagen

- Nachweis über berufliche Tätigkeiten
- Facharbeiter-/Gesellenbrief/Meisterbrief/IHK-Zeugnis bzw. Ausbildungsvertrag

c) Weitere evtl. erforderliche Unterlagen

- Abschlusszeugnis des Erststudiums
- Exmatrikulationsbescheinigung
- Gleichwertigkeitsanerkennung
- Aufenthaltserlaubnis zu Studienzwecken (nur bei Ausländern)
- Sonstiges (z.B. Arbeitszeugnisse, Nachweise über bes. Leistungen)

Wir bitten um Beachtung folgender Punkte:

1. Der Antrag wird nur bearbeitet, wenn alle für die Vergabe notwendigen Unterlagen vollständig und fristgerecht bis zum **Bewerbungsstichtag (15. Juni für das Wintersemester)** eingegangen sind. **Es zählt der Eingang bei der Hochschule! Bewerbungen, die nicht rechtzeitig oder unvollständig eingehen, sind von der Studienplatzvergabe ausgeschlossen.**
2. Alle Angaben hinsichtlich der Schul-/Berufsausbildung, Berufstätigkeit, eines bisherigen Studiums oder sonstiger Leistungen sind **nachzuweisen**.
3. **Die Bewerbungsunterlagen und Nachweise werden nicht zurückgegeben! Für eingereichte Originale wird keine Gewähr übernommen.** Bitte deshalb keine Originale der Hochschulzugangsberechtigung, der Ausbildungsnachweise, usw. beifügen, sondern **nur amtlich beglaubigte Fotokopien bzw. vorab alternativ auch einfache Kopien**. Beglaubigungen nimmt Ihre Schule, Gemeinde-/ Stadtverwaltung oder ein Notar vor. Beglaubigungen von anderen Einrichtungen werden nicht anerkannt. Haben Sie zur Bewerbung zunächst nur einfache Kopien vorgelegt, bedenken Sie bitte, dass im Falle Ihrer Zulassung die **Einschreibung nur** mit Vorlage der Originale bzw. amtlich beglaubigter Kopien möglich ist.
4. Aus organisatorischen Gründen und aus Gründen des Datenschutzes können keine telefonischen Auskünfte über das Vergabeverfahren erteilt werden.
5. Wir senden Ihnen gerne eine **Eingangsbestätigung** für Ihren Antrag zu, wenn Sie uns dazu in Ihren Unterlagen eine frankierte und an Sie adressierte Postkarte beilegen. Eingangsbestätigungen per E-Mail werden nicht erteilt.